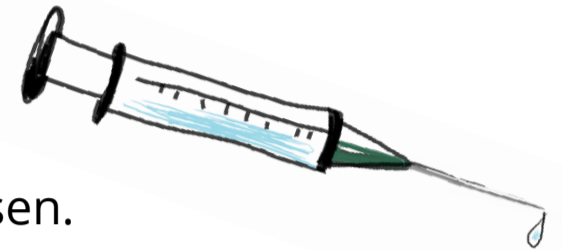


Informationen zur Impfung gegen das Corona-Virus (Stand: 05. März 2021)

Es gibt jetzt eine Impfung gegen das Corona-Virus. Es gibt mehrere Impfstoffe, die unterschiedliche Firmen und Institutionen entwickelt haben.



Impfung gegen das Corona-Virus

Jetzt dürfen sich Menschen gegen das Corona-Virus impfen lassen.

Die Impfung ist kostenlos.

Die Impfung ist freiwillig. Sie können selbst entscheiden, ob Sie sich impfen lassen.

Ist die Impfung sicher?

Die Impfstoffe hat man sehr schnell entwickelt. Aber die Impfung ist sicher, denn viele Stellen haben die Impfstoffe geprüft. Nur deshalb hat man die Impfstoffe für die Menschen erlaubt. Die Stellen beobachten die Impfstoffe auch jetzt noch. So bleibt die Impfung sicher.

Warum gibt es Stufen zur Impfung? Was ist eine Priorisierung?

Es gibt jetzt noch nicht genügend Impfstoff für alle Menschen. Deshalb gibt es verschiedene Stufen, wer wann geimpft wird. Die Menschen in der 1. Stufe bekommen die Impfung zuerst. Danach die Menschen in der 2. Stufe. Insgesamt gibt es 6 Stufen. Die Menschen in der 6. Stufe bekommen die Impfung zuletzt.

Priorisierung heißt, dass man bewertet, für welche Menschen die Impfung dringender ist. Deshalb bekommen manche Menschen die Impfung zuerst. Die anderen Menschen müssen noch auf die Impfung warten.

[Sie finden alle Stufen für die Impfung unter diesem Link beim Robert-Koch-Institut.](#)

Wer bekommt jetzt den Impfstoff?

Aktuell bekommen Personen aus der Stufe 1 die Impfung:

- Menschen über 80 Jahren,
- Bewohner:innen von Senior:innen- und Altenpflegeheimen,
- Menschen, die auf der Arbeit öfter Corona bekommen oder andere Menschen anstecken könnten (besonders im medizinischen Bereich),
- Pflegepersonal und
- Menschen, die in Senior:innen- und Altenpflegeheimen arbeiten.

Wer darf aktuell keine Impfung bekommen?

Folgende Personen bekommen zur Zeit keine Impfung:

- Menschen, die mehr als 38,5 Grad Fieber haben,
- Kinder und Jugendliche unter 16 oder 18 Jahren (je nach Impfstoff),
- Schwangere,
- Menschen, die bereits Corona hatten,
- Menschen, die Teile des Impfstoffes nicht vertragen und
- alle Menschen aus den Stufen 2 bis 6.

Ich stille noch. Darf ich mich impfen lassen?

Es gibt noch nicht viel Wissen über die Auswirkungen in der Stillzeit. Wahrscheinlich ist die Impfung der Mutter für das Kind nicht gefährlich. Sprechen Sie mit der Ärztin oder dem Arzt darüber.

Wie gut wirkt der Impfstoff?

Die Wirksamkeit der Impfstoffe ist bis zu 95 Prozent. Das bedeutet, dass Sie sehr wahrscheinlich nicht an Corona erkranken, wenn Sie die Impfung bekommen haben.

Wie bekommen Sie die Impfung?

Wenn Sie eine Impfung bekommen dürfen, müssen Sie einen Termin vereinbaren. Sie können das am Telefon oder im Internet machen. Sie bekommen dann Termine in einem Impfzentrum in Ihrer Nähe. Sie bekommen 2 Impfungen. Sie bekommen die 2. Spritze frühestens 3 und spätestens 12 Wochen nach der 1. Spritze.

Es gibt auch medizinische Teams, die die Impfungen in Senior:innen- und Altenpflegeheimen durchführen.

Den Impfstoff gibt es noch nicht bei der Hausärztin oder beim Hausarzt. Der Impfstoff muss sehr kalt lagern, das kann für Praxen oder Apotheken schwierig sein. Dafür gibt es die Impfzentren.

Wie verhalten Sie sich vor und nach der Impfung?

Vor der Impfung fragt Sie die Impfärztin oder der Impfarzt einige wichtige Dinge. Dafür füllen Sie einen Fragebogen aus. Der Fragebogen heißt Anamnesebogen. Sagen Sie der Impfärztin oder dem Impfarzt, wenn Sie schon einmal Probleme bei einer Impfung hatten. Zum Beispiel wenn Sie das Bewusstsein verloren oder eine Allergie bekommen haben. Man beobachtet Sie dann nach der Impfung länger.

Sie bekommen eine Spritze mit dem Impfstoff in den Arm. Nach einigen Wochen bekommen Sie eine 2. Spritze.

Halten Sie 2 Wochen Abstand zur Corona-Impfung ein, wenn Sie eine andere Impfung bekommen. Das kann vor oder nach der Corona-Impfung sein.

Welche Nebenwirkungen kann es geben?

Es kann sein, dass Sie sich nach der Corona-Impfung krank fühlen. Das können Nebenwirkungen durch die Impfung sein. Sie dürfen dagegen Medikamente nehmen. Wenn Sie sich nicht bald besser fühlen, rufen Sie Ihre Ärztin oder Ihren Arzt an.

Diese Nebenwirkungen können vorkommen:

- Schmerzen an der Impfstelle,
- Müdigkeit,
- Kopfschmerzen,
- Gliederschmerzen,
- Übelkeit,
- Unwohlsein und
- erhöhte Temperatur.

